

STATISTISCHE BERICHTE



09. MRZ. 2009
2643



3 M 6 B

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/518

Erschienen am 22. Dezember 1958

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 5. bis zum 12. Dezember 1958

Bei den durch die wöchentliche Statistik erfaßten 15 wichtigen Nahrungsmitteln, deren Preisverlauf nur in den Landeshauptstädten verfolgt wird, behielten die Preise zum 12. Dezember 1958 in 85 vH aller Meldungen ihren Stand vom 5. Dezember 1958 bei. Preisheraufsetzungen ergaben sich in 11 vH, Preisabschläge in 4 vH der Fälle.

Bei den Getreideerzeugnissen zogen die Preise für Weizengrieß in einer süddeutschen Stadt um 2,1 vH an. Die zwei Rindfleischsorten verteuerten sich in einer norddeutschen Stadt um 0,4 bzw. 0,3 vH. Schweinekotelett wurde in zwei norddeutschen Städten um je 0,5 vH, Schweinebauchfleisch in einer dieser Städte um 1,2 vH billiger; demgegenüber zeigten sich bei diesen Fleischsorten in je einer süddeutschen Stadt um 3,1 bzw. 2,4 vH höhere Preise. Die Preise für Butter zogen in fünf Städten um 0,1 bis 2,0 vH, für Schweineschmalz in je einer nord- und süddeutschen Stadt um 1,4 bzw. 3,3 vH erneut an. Speiseöl gab in je einer nord- und süddeutschen Stadt im Preis um 1,3 bzw. 4,7 vH nach. Bei Eiern stand einem Preisrückgang um 4,0 vH in einer norddeutschen Stadt eine Preiserhöhung um 8,3 vH in einer süddeutschen Stadt gegenüber.

Lediglich eine norddeutsche Stadt teilte bei den sonstigen Waren niedrigere Preise für Strickwolle (Babygarn), Geschirrtuch, Küchentisch, Steingutschüssel, Kochtöpfe (Fleischtöpfe) und Fahrradbereifung mit.

(7432)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I.

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 12.12.1958 gegenüber dem 5.12.1958 vH
	7.11.	14.11.	21.11.	28.11.	5.12.	12.12.	
	1958						
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
Weizenmehl, Type 550	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	-
Weizengrieß	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	169,5	169,5	169,5	169,9	169,9	170,2	+ 0,2
Rindfleisch, Kochfleisch ..	124,0	124,0	124,0	124,0	124,0	124,0	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	140,2	140,6	140,8	141,4	141,2	141,2	+ 0,0
Schweinefleisch, Kotelett..	157,4	157,9	158,1	158,4	158,4	158,5	+ 0,0
Schweinefleisch, Bauch	159,0	158,7	158,5	158,4	158,3	158,7	+ 0,2
Deutsche Markenbutter	123,4	124,3	124,3	123,9	123,9	124,1	+ 0,1
Schweineschmalz, inländ. ..	129,6	130,1	130,4	130,5	130,8	131,4	+ 0,5
Speiseöl	82,1	84,0	84,5	85,7	85,8	86,2	+ 0,5
Margarine ³⁾	85,1	84,7	84,7	84,7	84,7	84,2	- 0,6
Eier	83,2	83,2	83,2	83,1	83,3	83,3	+ 0,1
	125,0	126,6	126,0	126,0	125,5	126,0	+ 0,4
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	103,5	103,5	103,2	103,2	103,2	103,2	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide	80,1	80,1	79,9	79,9	79,8	79,8	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	-
Babygarn, Wolle	129,9	129,8	129,8	129,8	129,8	129,7	- 0,1
Geschirrtuch, reinleinen ..	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,6	- 0,1
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	109,7	109,7	109,7	109,7	109,7	109,7	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	114,9	114,9	115,2	115,2	115,4	115,4	-
Küchentisch	130,3	130,4	130,4	130,4	130,4	130,3	- 0,1
Teller, Porzellan, glattweiß	116,0	116,1	116,1	116,2	116,2	116,2	-
Schüssel, Steingut, glattweiß	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	114,1	- 0,1
Fleischtopf, emailliert ...	158,0	158,1	158,1	158,1	158,1	157,9	- 0,1
Schmortopf, Aluminium	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	-
Fahrradbereifung	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	- 0,0
Kernseife, Konsumware	74,7	74,7	74,7	74,7	74,7	74,7	-
Briefpapier, holzfrei	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine